

Max Wild ehrt Mitarbeiter für lange Betriebszugehörigkeit

Sabine Rapp seit 35 Jahren mit dabei – Insgesamt erhalten 40 Jubilare Urkunden der Industrie- und Handelskammer Ulm



40 Jubilare sind für ihre langjährige Treue zu Max Wild geehrt worden. (Foto: Max Wild)

Berkheim / sz **Insgesamt 575 Jahre Betriebszugehörigkeit bei Max Wild: Das Berkheimer Unternehmen hat bei einer kleinen Feierstunde 40 Jubilare geehrt. Sie gehören zwischen zehn und 35 Jahren der Belegschaft an. Die Geschäftsführung dankte allen Jubilaren und jenen Mitarbeitern, die sich jetzt in den Ruhestand verabschieden: „Jedes Jahr sind uns Mitarbeitererehrungen eine besondere Freude, denn heutzutage gibt es das nicht allzu oft, dass so viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einem Unternehmen die Treue halten.“**

Im Beisein der Seniorchefin Annemarie Wild brachten die Geschäftsführer Max, Roland, Elmar und Jochen Wild den Jubilaren ihre Wertschätzung entgegen. Die vier Wild-Brüder gingen mit den Jubilaren auf eine „Zeitreise“ und ließen die Entwicklung jedes Einzelnen Revue passieren. Die Geehrten erhielten jeweils Urkunden der Industrie- und Handelskammer Ulm sowie Sachgeschenke. Seit 35 Jahren ist die Schwester der vier Wild-Brüder, Sabine Rapp, in dem Unternehmen tätig.

Walter Göttlich gehört seit 30 Jahren zum Team. 25 Jahre halten Karl Dreier, Alwin Henkel und Josef Veit Max Wild die Treue. Seit 20 Jahren sind Albert Cukaj, Tahir Cukaj, Susanne Fischer, Franz Müller und Peter Schmid überzeugte Max Wildler.

Auf 15 Jahre blicken Franz Butscher, Michael Haug, Bastrit Krasniqi, Silvia Ley, Johann Schwehr, Markus Seidel und Helmut Zweifel zurück.

Für zehn Jahre wurden Zoltan Bader, Johannes Berger, Thomas Boxler, Sascha Bunger, Franz Fakler, Jürgen Fackler, Viktor Folst, Manuel Gutser, Steffen Jörke, Sven Kudoke, Klaus Liedel, Markus Locher, Werner Lohrer, Reinhard Müller, Georg Oberst, Ingo Rapp, Robert Ritter, Michael Rudolf, Vjatscheslav Saibel, Christina Schmid, Klaus Weiß, André Weitzmann und Manfred Zettler geehrt. In den Ruhestand verabschiedet wurden Tahir Cukaj, Walter Gillig, Günther Fitzer, Anton Keller, Martin Michael Koch und Robert Ritter.